



Hochwasserentlastung Rhone Visp, Streichwehr mit Kippelementen, VS

Hochwasserschutz, Systemsicherheit / Restrisiko, Flussbau, Notfallplanung, Hydraulische Modellierung, Baubegleitung, Ausschreibung, Ausführung

Die am linken Ufer liegende Streichwehrentlastung ist Bestandteil des Rhoneprojekts und verhindert Dammbürche im Abschnitt unterhalb von Visp. Sie wurde mit beweglichen Kippelementen aus Stahlbeton ausgerüstet, welche aufgestellt ein Auslaufen bis zum HQ300 verhindern, und umgekippt eine ausreichende Entlastung gewährleisten. Unser Büro war für Ausführungsprojekt, Ausschreibung und örtliche Bauleitung verantwortlich. Es waren umfangreiche hydraulische Nachweise und Sensitivitätsanalysen sowie eine statische und dynamische Bemessung der Bauteile erforderlich. Eine Hauptherausforderung war die Realisierung eines sehr langen Bauwerks mit erhöhten Ansprüchen an die Masstoleranzen, damit die Kippelemente einwandfrei auslösen und vollständig umkippen.

AUFTRAGGEBER	3. Rhonekorrektur, Kanton VS
UNSERE LEISTUNGEN	Massnahmenkonzept, Ausführungsprojekt, hydraulische Nachweise, baustatische und dynamische Nachweise, Ausschreibung, örtliche Bauleitung, Funktionskontrollen
BAUKOSTEN	ca. 4 Mio. CHF
TECHNISCHE DETAILS	<ul style="list-style-type: none"> - Streichwehr mit Auslösepunkt HQ300 und Entlastungsleistung 180 m³/s (rund 0.7 m³/s/m) - 109 Kippelemente aus Stahlbeton mit Gesamtlänge 272 m und Höhe 60 cm, aufgesetzt auf Ortbetonmauer - Befestigung mit je zwei Stahlscharnieren - Gummidichtungen und Aufprallpuffer aus EPDF-Gummi - Rückhaltemomente mit Schwerkraft, treibende Momente mit hydrostatischem und -dynamischem Wasserdruck - Toleranzanforderungen ±2mm